Bayerische
Architektenkammer

Vergabeverfahren.

Übersicht über die Vergabe von
Architektenleistungen

Stand: 16.07.2019

Bayerische
Architektenkammer

Vergabeverfahren

Zulässige Vergaben über dem Schwellenwert

www.byak.de

Wettbewerb n. RPW
Innerhalb eines **VgV-Verfahren**

Verhandlungsverfahren mit Wertung auf Basis von Referenzen und Kennzahlen und dem Entwurfsansatz auf Basis eines Wettbewerbs nach RPW

VgV-Verfahren
(ohne Lösungsvorschlag)

Verhandlungsverfahren mit Wertung auf Basis von Referenzen und Kennzahlen

Lösungsvorschläge
Innerhalb eines **VgV-Verfahren**

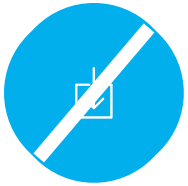
Verhandlungsverfahren mit Wertung auf Basis von Referenzen und Kennzahlen und dem Entwurfsansatz auf Basis einer Mehrfachbeauftragung

Bayerische
Architektenkammer

Vergabeverfahren

Unzulässige Vergaben über dem Schwellenwert

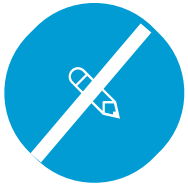
www.byak.de



Direktvergabe

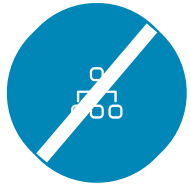
„De-Facto-Vergabe“: direkte Vergabe der Planungsleistung an ein Architekturbüro

.



Lösungsvorschläge

Nicht angemessen honorierte „Lösungsvorschläge“



Generalplanung

Generalplaner beauftragen: Zusammenfassen von Fachplanern § 97 Abs. 4 GWB

Bayerische
Architektenkammer

Der Wettbewerb

Die Durchführung eines Wettbewerbs erfolgt nach den Richtlinien der RPW in der Fassung von 2013. Ist die Vergabesumme des Planungsauftrages über dem EU-Schwellenwert, findet der Wettbewerb vor dem Verhandlungsverfahrens nach VgV statt.

www.byak.de

Quelle: Fotograf Sascha Kletzsch

Bayerische
Architektenkammer

Der Wettbewerb

Die Durchführung eines Wettbewerbs erfolgt nach den Richtlinien der RPW in der Fassung von 2013. Ist die Vergabesumme des Planungsauftrages über dem EU-Schwellenwert findet der Wettbewerb vor dem Verhandlungsverfahrens nach VgV statt.

Welche Arten von Wettbewerben gibt es?

Der offene Wettbewerb

unbegrenzte Teilnehmerzahl

Nicht offene Wettbewerb

begrenzte Teilnehmerzahl nach vorgeschaltetem Auswahlverfahren

Bayerische
Architektenkammer

Der offene Wettbewerb

Alle, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen, können teilnehmen. Dies können, je nach Aufgabenstellung, Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten, Stadtplaner, Ingenieure, aber auch beispielsweise Kommunikationsfachleute, Künstler oder Kombinationen dieser Fachrichtungen sein.

Quelle: Fotograf Sascha Kletzsch

Quelle: Fotograf Sascha Kletzsch

Der nichtoffene Wettbewerb

Bei dieser Wettbewerbsform begrenzt der Auslober die Teilnehmerzahl. Die potenziellen Teilnehmer bewerben sich und werden durch ein in der Ausschreibung definiertes Verfahren ausgewählt.

Quelle: Fotograf Sascha Kletzsch

1. Vorbereitung der Auslobung sowie Bekanntmachungs- und Auswahlphase

Nach der Festlegung der Verfahrensart werden in Abstimmung mit der Architektenkammer die Bedingungen für das Wettbewerbsverfahren (Auslobung Teil A) erstellt. Sie umfassen unter anderem die Festlegungen zur Wettbewerbsteilnahme, die Besetzung des Preisgerichts (in dem neben Ihnen alle für die Aufgabe wesentlichen Fachdisziplinen, Sonderfachleute und sonstigen Berater vertreten sind), die Beurteilungs- und Entscheidungskriterien, die Wettbewerbs-leistungen, die Auftragsverpflichtung sowie die Wettbewerbssumme.

Wettbewerb

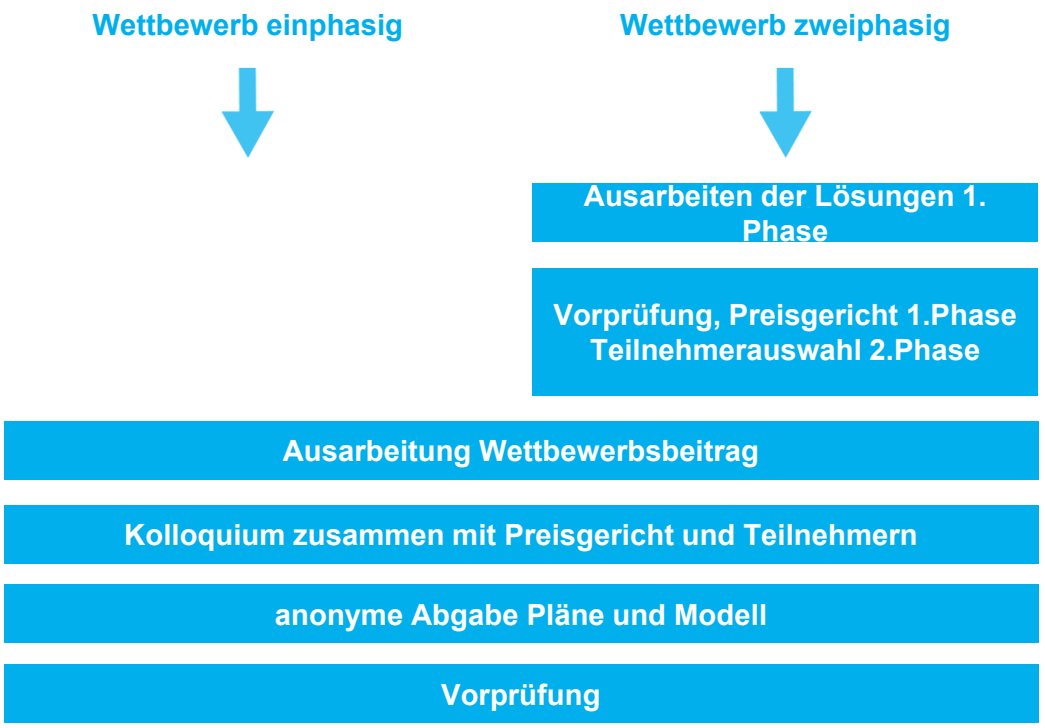
1. Wettbewerbs-vorbereitung

Quelle: Fotograf Sascha Kletzsch

2. Bearbeitungsphase

Die Architektinnen und Architekten erarbeiten in einem anonymen Verfahren parallel eine Vielzahl unterschiedlichster Planungsvarianten und Lösungsansätze. Gerade diese unabhängige, anonyme Phase der Ideen- und Konzeptfindung ist einer der wichtigsten Aspekte des
Wettbewerbsverfahrens. Auf diese Weise erhalten Sie ein größtmögliches Spektrum an Lösungsalternativen, die Sie anschließend miteinander vergleichen und gegeneinander abwägen
können. Als Bearbeitungszeit, also die Zeit zwischen Versand der Auslobungsunterlagen bis zum Termin der Abgabe der Wettbewerbsleistungen, sollten Sie den Teilnehmern, abhängig von der jeweiligen Aufgabe, mindestens acht Wochen zur Verfügung stellen.
Die Erfahrung zeigt, dass für das gesamte Verfahren, also vom grundsätzlichen Entschluss, einen Planungswettbewerb durchzuführen, bis zur abgeschlossenen Preisgerichtssitzung, etwa ein Jahr einzuplanen ist.

2. Wettbewerbs-phase



Quelle: Fotograf Sascha Kletzsch

3. Abschluss des Wettbewerbs

Nach dem Abgabetermin der Arbeiten führt das wettbewerbsbegleitende Büro nach Erhalt der Lösungen eine formale, wirtschaftliche und fachliche Vorprüfung gemäß den Vorgaben der Auslobung durch.
In der Preisgerichtssitzung werden die Arbeiten dann vom Preisgericht, dem Sie als Auslober selbstverständlich angehören, in mehreren Rundgängen anonym und nur an den fachlichen Qualitäten orientiert bewertet.
Im Anschluss an diese qualifizierte Beurteilung wird eine Rangfolge beschlossen und die Preise vergeben.

3.
Abschluss des Wettbewerbs

Bayerische
Architektenkammer

Das Verhandlungs-verfahren gem. VgV

Das Verhandlungsverfahren nach VgV ist verpflichtend für Honorarvolumen über dem EU-Schwellenwert.

Quelle: https://www.bayerische-staatszeitung.de

Verhandlungsverfahren

1. Veröffentlichung

Bayerische Architektenkammer

Verhandlungsverfahren

1. Festlegung der Kriterien

www.byak.de

1 Teilnahmebedingungen

Festlegung der Mindestvoraussetzungen zur Teilnahme.

2 Eignungskriterien

Festlegung der für die Planungsaufgabe abgestimmten Wirtschaftlichen und Finanziellen Leistungskennzahlen.

3 Zuschlagskriterien

Festlegung der für die Planungsaufgabe abgestimmten Zuschlagskriterien.

Zu 2 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Festlegung der für die Planungsaufgabe abgestimmten Technischen und beruflichen Leistungskennzahlen.

Zu 3 Anforderungen an das Bearbeiterteam

Festlegung der Anforderungen der für das Projekt vorgesehenen Projketleiter*in und Teammitglieder.

Zu 3 Qualitative Kriterien - Lösungsvorschlag

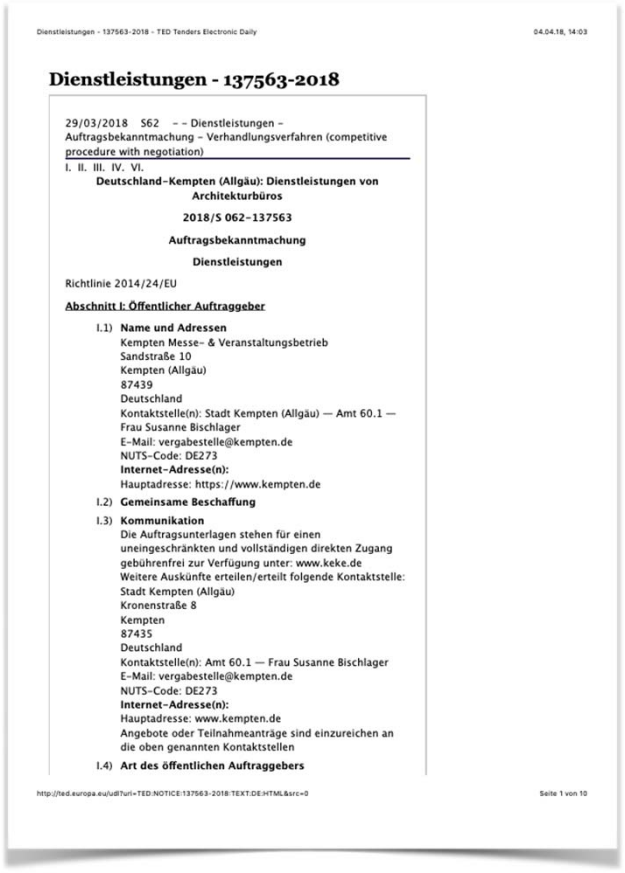
Festlegung der für die Planungsaufgabe abgestimmten Referenzen sowie Entscheidung über die Einholung von Lösungsansätzen.

Bayerische
Architektenkammer

Verhandlungsverfahren

1. Ausschreibung und Veröffentlichung

www.byak.de



Dienstleistungen - 137563-2018

29/03/2018 S62 – – Dienstleistungen – Auftragsbekanntmachung – Verhandlungsverfahren (competitive procedure with negotiation)

I. II. III. IV. VI.

Deutschland-Kempten (Allgäu): Dienstleistungen von Architekturbüros

2018/S 062-137563

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Richtlinie 2014/24/EU

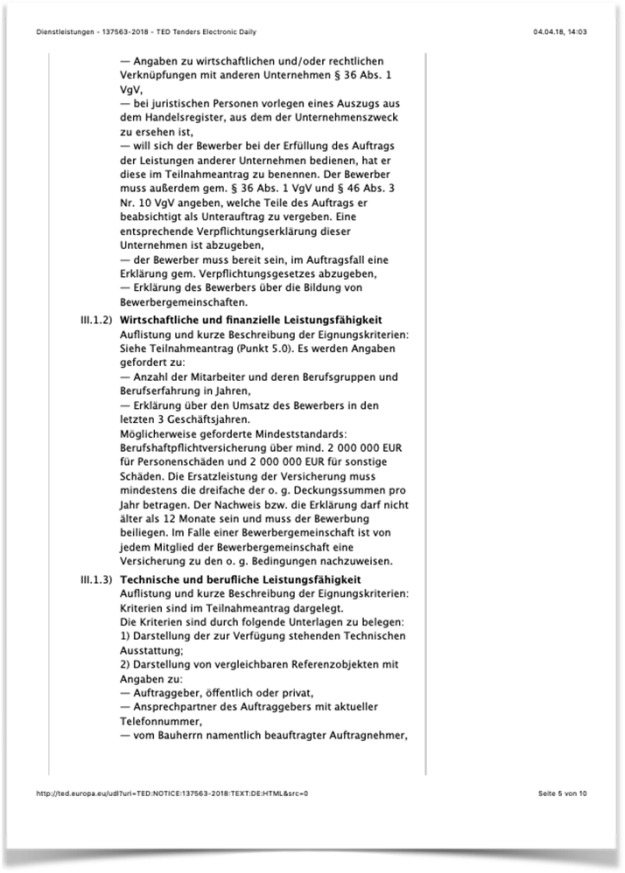
Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**
Kempten Messe- & Veranstaltungsbetrieb
Sandstraße 10
Kempten (Allgäu)
87439
Deutschland
Kontaktstelle(n): Stadt Kempten (Allgäu) — Amt 60.1 — Frau Susanne Bischlager
E-Mail: vergabestelle@kempten.de
NUTS-Code: DE273
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: https://www.kempten.de

I.2) **Gemeinsame Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: www.keke.de
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Stadt Kempten (Allgäu)
Kronenstraße 8
Kempten
87435
Deutschland
Kontaktstelle(n): Amt 60.1 — Frau Susanne Bischlager
E-Mail: vergabestelle@kempten.de
NUTS-Code: DE273
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.kempten.de
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**



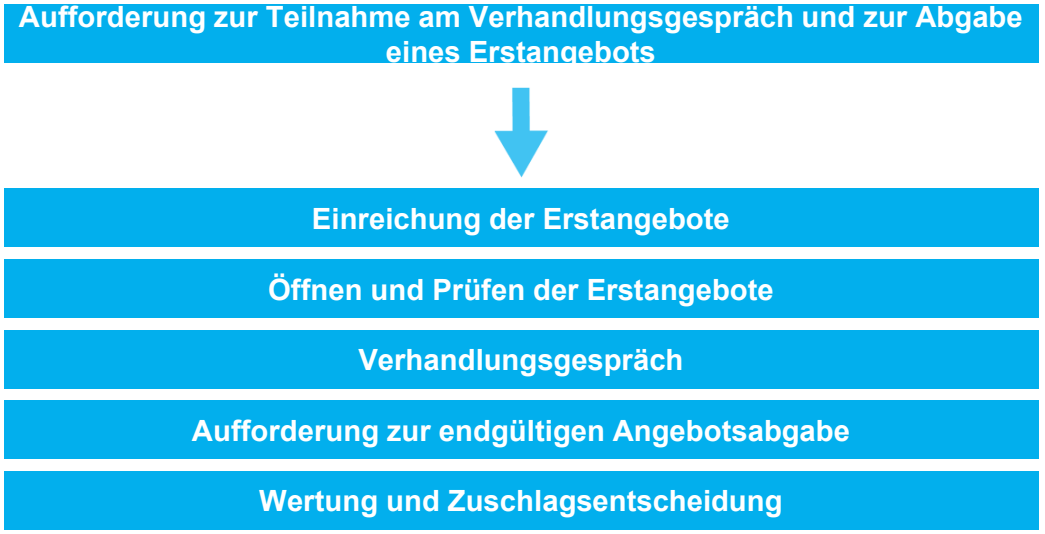
— Angaben zu wirtschaftlichen und/oder rechtlichen Verknüpfungen mit anderen Unternehmen § 36 Abs. 1 VgV,
— bei juristischen Personen vorlegen eines Auszugs aus dem Handelsregister, aus dem der Unternehmenszweck zu ersehen ist,
— will sich der Bewerber bei der Erfüllung des Auftrags der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, hat er diese im Teilnahmeantrag zu benennen. Der Bewerber muss außerdem gem. § 36 Abs. 1 VgV und § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV angeben, welche Teile des Auftrags er beabsichtigt als Unterauftrag zu vergeben. Eine entsprechende Verpflichtungserklärung dieser Unternehmen ist abzugeben,
— der Bewerber muss bereit sein, im Auftragsfall eine Erklärung gem. Verpflichtungsgesetzes abzugeben,
— Erklärung des Bewerbers über die Bildung von Bewerbergemeinschaften.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Siehe Teilnahmeantrag (Punkt 5.0). Es werden Angaben gefordert zu:
— Anzahl der Mitarbeiter und deren Berufsgruppen und Berufserfahrung in Jahren,
— Erklärung über den Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren.
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:
Berufshaftpflichtversicherung über mind. 2 000 000 EUR für Personenschäden und 2 000 000 EUR für sonstige Schäden. Die Ersatzleistung der Versicherung muss mindestens die dreifache der o. g. Deckungssummen pro Jahr betragen. Der Nachweis bzw. die Erklärung darf nicht älter als 12 Monate sein und muss der Bewerbung beiliegen. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Versicherung zu den o. g. Bedingungen nachzuweisen.

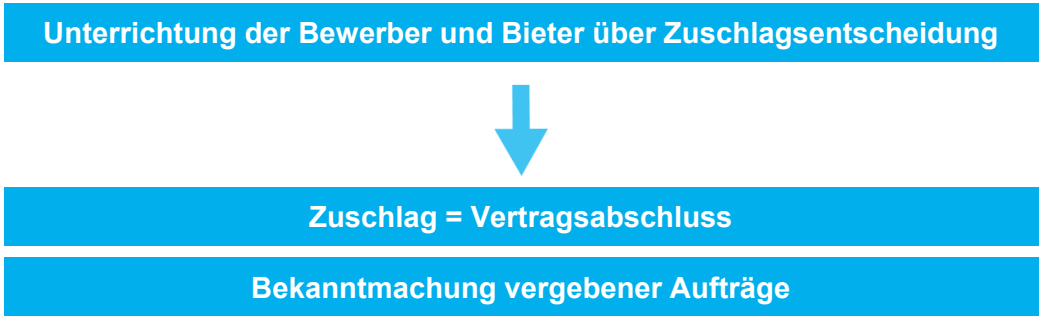
III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Kriterien sind im Teilnahmeantrag dargelegt.
Die Kriterien sind durch folgende Unterlagen zu belegen:
1) Darstellung der zur Verfügung stehenden Technischen Ausstattung;
2) Darstellung von vergleichbaren Referenzobjekten mit Angaben zu:
— Auftraggeber, öffentlich oder privat,
— Ansprechpartner des Auftraggebers mit aktueller Telefonnummer,
— vom Bauherrn namentlich beauftragter Auftragnehmer,

Verhandlungsverfahren

2. Bietergespräch



3. Zuschlag


Unterrichtung der Bewerber und Bieter über Zuschlagsentscheidung
Zuschlag = Vertragsabschluss
Bekanntmachung vergebener Aufträge

Bayerische
Architektenkammer

Die Mehrfach-beauftragung

Die Durchführung einer Mehrfachbeauftragung erfolgt nach den Grundsätzen der HOAI. Ist die Vergabesumme des Planungsauftrages über dem EU-Schwellenwert findet die Mehrfachbeauftragung im Rahmen des Verhandlungsverfahrens nach VgV statt.

www.byak.de

Quelle: Fotograf Sascha Kletzsch

Bayerische
Architektenkammer

Die Mehrfach-beauftragung

- Ablauf wie Verhandlungsverfahren, nur mit der zusätzlichen Ausarbeitung von Lösungsvorschlägen und anschließender Vorprüfung vor dem Verhandlungsgespräch
- Jeder Lösungsvorschlag ist gem. HOAI einzeln zu vergüten (i.d.R. 5-7% Vorplanungshonorar)
- Lösungsvorschlag ist Teil der Zuschlagskriterien

Bayerische
Architektenkammer

Zeitlicher Ablauf der Regelverfahren

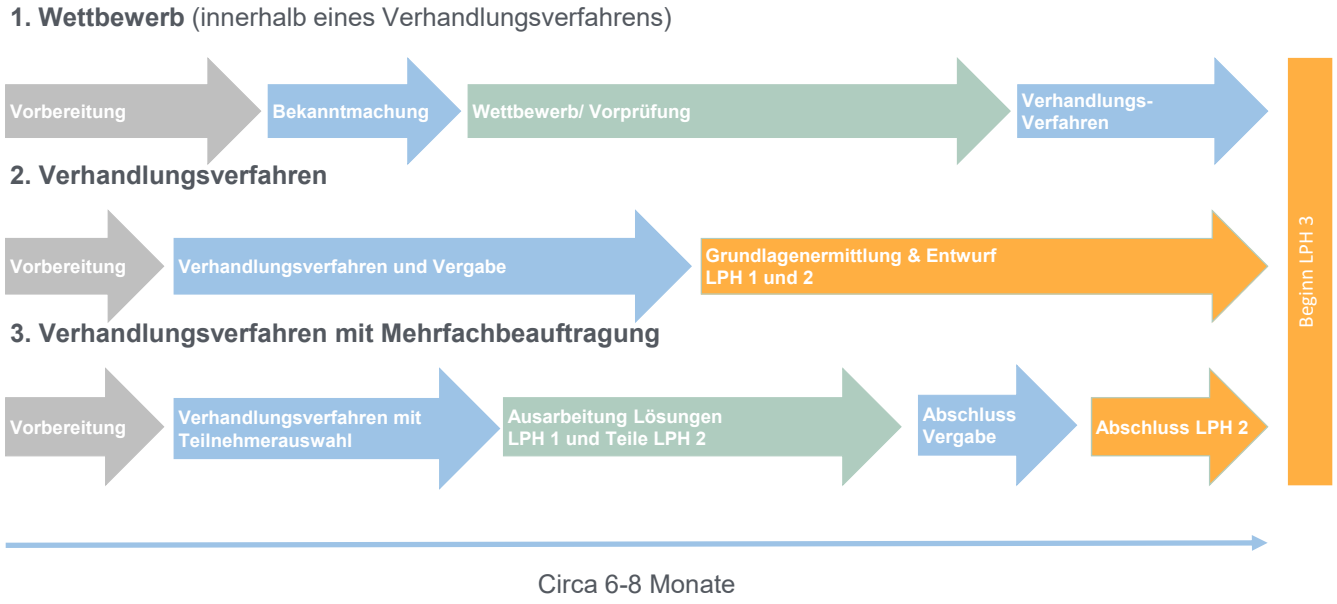
Zeitlicher Ablauf der Regelverfahren im Vergleich

Quelle: https://www.homeandsmart.de/amazon-alexa-skills-kalender

Bayerische
Architektenkammer

Zeitlicher Ablauf

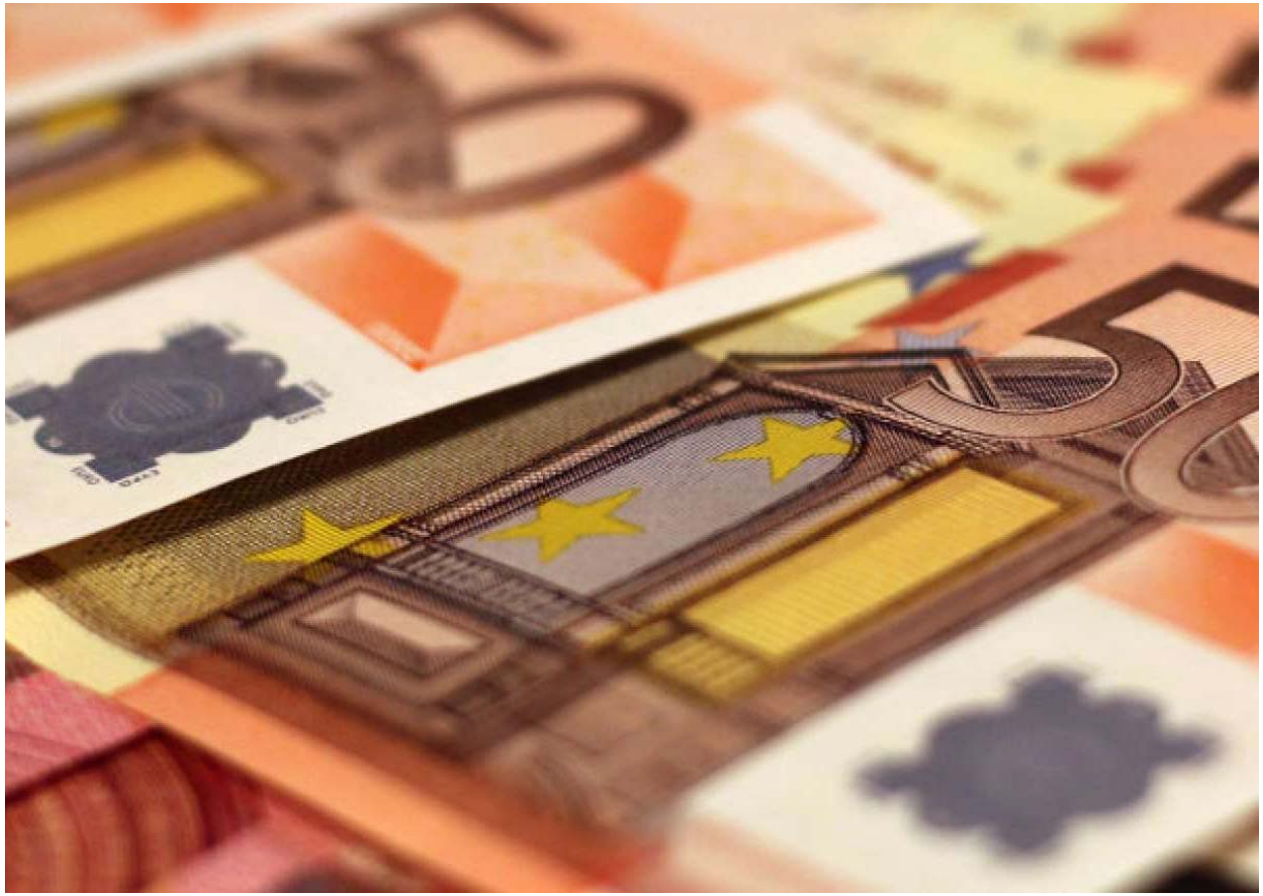
Regelverfahren im Vergleich



Bayerische
Architektenkammer

Kosten Vergleich der Regelverfahren

Kosten der Regelverfahren im Vergleich



Quelle: https://abi.unicum.de/leben/geld

Kosten Wettbewerb

- Die Preisgelder entsprechen nach den RPW 2013 mindestens dem Honorar der Vorplanung (7%) nach der geltenden Honorarverordnung (HOAI)
- Aufwendige Perspektiven / Darstellungen erhöhen die Wettbewerbssumme angemessen
- Zusätzliche Kosten entstehen z.B. für Beratung, Verpflegung, Erstellen der Auslobung, Preisgericht etc.

Bayerische
Architektenkammer

Kostenvergleich

Kosten Wettbewerb

Beispiel: Schule Gesamtbaukosten 20.000.000 €	ca. Kosten
Preisgelder (Wettbewerbssumme)	129.000 €
Vorbereitung, Vorprüfung und Durchführung des Wettbewerbs	60.000 €
Umgebungsmodell	2.000 €
Honorare Fachpreisrichter	15.000 €
Sonstige Verpflegung, Miete Stellwände, Druckkosten etc.	4.000 €
	210.000 €

Kosten sind abhängig von

- Wettbewerbsaufgabe und Projektgröße
- Anzahl der Teilnehmer
- Wettbewerbsart

Kostenvergleich

Kosten Wettbewerb

Beispiel: Schule Gesamtbaukosten 70.000.000 €	ca. Kosten
Preisgelder (Wettbewerbssumme)	270.000 €
Vorbereitung, Vorprüfung und Durchführung des Wettbewerbs	80.000 €
Umgebungsmodell	4.000 €
Honorare Fachpreisrichter/innen	16.000 €
Sonstiges (Verpflegung, Miete Stellwände, Druckkosten usw.	5.000 €
	375.000 €

Kosten sind abhängig von

- Wettbewerbsaufgabe und Projektgröße
- Anzahl der Teilnehmer
- Wettbewerbsart

Bayerische
Architektenkammer

Kostenvergleich

Kosten Verhandlungs-verfahren

Beispiel: Schule Gesamtbaukosten 20.000.000 €	ca. Kosten
Vorbereitung und Betreuung des Verfahrens	15.000 €
	15.000 €

Kostenvergleich

Kosten Verhandlungs-verfahren

Beispiel: Schule Gesamtbaukosten 70.000.000 €	ca. Kosten
Vorbereitung und Betreuung des Verfahrens	25.000 €
	25.000 €

Bayerische
Architektenkammer

Kostenvergleich

Kosten Mehrfach-beauftragung

Beispiel: Schule Gesamtbaukosten 20.000.000 €	ca. Kosten
Vorbereitung und Durchführung des Mehrfachbeauftragung	20.000 €
Bearbeitungshonorare bei 3 Teilnehmern (3 x 5% gem. HOAI)	276.000 €
	296.000 €

Kostenvergleich

Kosten Mehrfach-beauftragung

Beispiel: Schule Gesamtbaukosten 70.000.000 €	ca. Kosten
Vorbereitung und Betreuung des Verfahrens	40.000 €
Bearbeitungshonorare bei 3 Teilnehmern (3 x 5% gem. HOAI)	570.000 €
	610.000 €

Bayerische
Architektenkammer

Kostenvergleich

Kosten-vergleich

Beispiel: Schule Gesamtbaukosten 20.000.000 €

	Wettbewerb	Verhandlungsverfahren	Mehrfachbeauftragung
Verfahrenskosten	**210.000 €**	**15.000 €**	**296.000 €**
LPH 1-2, Restvolumen	129.000 €	129.000 €	37.000 €
abzügl. Preisgeld 1. Platz	-65.000 €		
Gesamtkosten bis Abschluss LPH 2	**274.000 €**	**144.000 €**	**333.000 €**
in % insgesamt auf Gesamtkosten	1,4 %		1,7 %
Kosten je Lösungsvorschlag	13.700 €	144.000 €	172.333 €
	ca. 20 Lösungsvorschläge zur Auswahl Erstangebots	**Nur ein Büro, kein Lösungsvorschlag vor Vergabe**	**3 verschiedene Lösungsvorschläge zur Bewertung**

Kosten-vergleich

Beispiel: Schule Gesamtkosten 70 Mio €, Baukosten (Kgr. 300 +400) 53 Mio €

	Wettbewerb	Verhandlungsverfahren	Mehrfachbeauftragung
Verfahrenskosten	375.000 €	25.000 €	610.000 €
LPH 1-2 Restvolumen	270.000 €	270.000 €	76.000 €
abzügl. Preisgeld 1. Platz	-90.000 €		
Gesamtkosten bis Abschluss LPH 2	555.000 €	295.000 €	686.000 €
in % insgesamt auf Gesamtkosten	1,1%		1,3%
Kosten je Lösungsvorschlag	**27.750 €**	**295.000 €**	**228.667 €**
	Ca. 20 Lösungsvorschläge zur Auwahl des Erstangebots	**Nur ein Büro, kein Lösungsvorschlag vor der Vergabe**	**Drei verschiedene Lösungsvorschläge zur Bewertung**

Bayerische
Architektenkammer

Vergabeverfahren.

Übersicht über die Vergabe von
Architektenleistungen

Stand: 16.07.2019